



Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion  
Sonderstab

Rathausgasse 1  
Postfach  
3000 Bern 8  
+41 31 636 87 87  
ereignis.ct@be.ch  
www.be.ch/gsi

---

An die Schulleitungen

Bern, 6. Dezember 2021

## **Ausbruchstesten vor Ort: Änderungen aufgrund der stark gestiegenen Fallzahlen**

Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund der rasant steigenden Fallzahlen an Schulen mussten wir Anpassungen im Ausbruchsmanagement vornehmen. Gerne informieren wir Sie mit diesem Schreiben über die Änderungen. Nach wie vor bleibt unser Ziel, der Pandemie ohne Schulschliessungen beizukommen. Der reguläre Präsenzunterricht soll möglichst ungestört stattfinden können. Dennoch braucht es Massnahmen, um den hohen Zahlen an Ausbrüchen in Schulen beizukommen, dazu werden künftig leider auch vermehrt wieder Klassen-Quarantänen erforderlich sein.

Die wichtigsten Änderungen sind:

- Mit der Maskenpflicht für Lehrpersonen und SuS ab der 5. Klasse seit dem 29.11.21 braucht es keine weiteren Massnahmen bei einem positiven Fall in einer Klasse.
- Das Ausbruchstesten findet bei 2 oder 3 Fällen in einer Klasse innert 5 Tagen statt.
- Die Anzahl Tests wird von 3 auf 2 reduziert (T1 und T2).
- Sobald vier oder mehr Personen einer Klasse positiv getestet sind, wird eine Klassen-Quarantäne angeordnet, unabhängig davon ob Ausbruchstesten bereits stattgefunden hat. Weitere Tests entfallen.
- Vollständig geimpften und seit mehr als drei Monaten genesenen Personen wird eine Teilnahme an den Ausbruchstestungen dringend empfohlen, sie sind jedoch von Quarantänemassnahmen ausgenommen.

Unverändert bleiben folgende Punkte:

- Jede positiv getestete Person muss mit der Vorlage Klassenliste an die beauftragte Organisationseinheit «ereignis.ct@be.ch» gemeldet werden
- Die zwei obligatorischen Testungen finden vor Ort durch die mobilen Testteams statt. Aufgrund der hohen Anzahl Testungen müssen diese teilweise auch in der unterrichtsfreien Zeit stattfinden.
- In Schulen, die von den Lernenden nur an einzelnen Tagen pro Woche besucht werden (z.B. Berufsfachschulen) klärt das Ereignis CT mit der Schulleitung, welche Tests für alle Lernenden in der Schule stattfinden und welche Tests die Lernenden individuell am Wohn- oder Arbeitsort machen

Feldfunkt

Feldfunkt

Feldfunkt

Feldfunkt

Auf der Website der Gesundheits- Sozial und Integrationsdirektion finden Sie weiterhin folgende Dokumente und Informationen:

- Prozessablauf sowie Anleitung für die Schulleitungen
- Vorlage (Excel) für Klassenliste
- Informationen für Eltern und SuS der Sekundarstufe II
- FAQ zum Ausbruchstesten

Der Kanton Bern rät den Schulen weiterhin von selbstorganisierten repetitiven Tests ab. Falls Sie diese trotzdem umsetzen, übernimmt der Kanton Bern weder die Kosten noch die Organisation. Alle oben aufgelisteten Massnahmen werden auch eingesetzt, wenn in einer Schule repetitiv getestet wird.

Wir hoffen, dass diese neuen Massnahmen rasch Wirkung zeigen, müssen uns je nach Entwicklung der epidemiologischen Lage jedoch weitere Verschärfungen vorbehalten.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe und Unterstützung und wünschen Ihnen allen viel Energie für die kommende Zeit.

Freundliche Grüsse

Raphael Ben Nescher  
Leiter Sonderstab

Feldfunkt

Feldfunkt

Feldfunkt

Feldfunkt